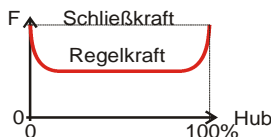


Allgemeine TECHNISCHE DATEN

Schließkraft	[kN]	10 - 20 / 12,5 - 25	(einstellbar)
Stellkraft zum Regeln	[kN]	10 / 12,5	(maximal)
Antriebshub	[mm]	60 / 100	(maximal, Hub 100 mm nur für Versorgungsspannung 24V)
Handradumdrehungen	[/10mm Hub]	61	
Schutzklasse	EN 60529	IP 65	
zul. Umgebungstemp.	[°C]	-20 bis +60	
Gewicht (ohne Zubehör)	[kg]	ca. 20	



Stellgeschwindigkeiten und TECHNISCHE DATEN

Schließkraft:	20 kN	Stellgeschwindigkeit:	0,2 - 0,4 mm/s	(einstellbar)	PSL320/AMS13
Spannungsversorgung	[V]	230 VAC 1~	115 VAC 1~	24 VAC 1~	24 VDC
Frequenz	[Hz]	50 / 60	50 / 60	50 / 60	-
Nennstrom ①	[A]	0,6	1,2	5,8	5,8
max. Leistungsaufnahme ②	[VA]	135			
Betriebsart ③	IEC 60034-1,8	S2 30min	S4 50% ED	- 1200c/h	
Motorschutz	Thermische Überwachung und Überlastungsschutz				

Schließkraft:	25 kN	Stellgeschwindigkeit:	0,2 - 0,4 mm/s	(einstellbar)	PSL325/AMS13
Spannungsversorgung	[V]	230 VAC 1~	115 VAC 1~	24 VAC 1~	24 VDC
Frequenz	[Hz]	50 / 60	50 / 60	50 / 60	-
Nennstrom ①	[A]	0,6	1,2	5,8	5,8
max. Leistungsaufnahme ②	[VA]	135			
Betriebsart ③	IEC 60034-1,8	S2 30min	S4 50% ED	- 1200c/h	
Motorschutz	Thermische Überwachung und Überlastungsschutz				

GRUNDAUSSTATTUNG

Klemmenanschluß	mit Schraubklemmen max. 2,5 mm² für alle elektrischen Anschlüsse. Kabeleinführung durch Kabelverschraubungen 3 St. M20 x 1,5
Eingang kontinuierlicher Stellungs-Sollwert	einstellbar 0/4 - 20 mA / 0/2 - 10 V
Eingänge binär	24 V AC und DC (Bereich 14...32 V), optional 230 VAC
Stellungsreglerfunktion	Totband einstellbar von 0,5 - 5 % des Sollwertbereiches, maximale Auflösung 0,1 mA bzw. 0,05 V bei 50 mm Hub
Aktiver Ausgang Stellungs-Istwert	einstellbar 0/4 - 20 mA / 0/2 - 10 V
Endlagenabschaltung	per Weg oder Moment, für beide Endlagen frei wählbar
Automatische Inbetriebnahmefunktion (non-intrusive)	Anfahren der drehmomentabhängigen Endlage(n) und Durchfahren des Stellweges. Autoscale der Ein- und Ausgangssignale (Anpassung an den Stellweg)
Kennlinienkorrektur	bis zu 16 Stützpunkte, Eingabegenauigkeit 1%
Drehmomenterhöhung	einstellbar bis 150% für max. 2,5 sec. Zum Losbrechen der Armatur aus den Endlagen
Statusanzeige	2 LEDs unter Antriebshaube
Kommunikations-Schnittstelle	TTL-Buchse zur PC-Kommunikation unter Antriebshaube
Interne Störungsüberwachung (siehe auch Kommunikationssoftware PSCS)	Drehmoment, Stellungsollwert, Temperatur der Elektronikarte, Lagefehler. Verschiedene Aktionen einstellbar. Störmelde-Ausgang als Option.
Diagnosefunktionen (siehe auch Kommunikationssoftware PSCS)	Speicherung der Betriebsdaten (Motor- und Gesamt-Betriebsdauer, Anzahl der Anläufe) sowie laufender Werte (Soll-/Istwert, Drehmoment, Temperatur).

ZUBEHÖR / Optionen

2 Zusatz-Wegschalter	2WE	als Öffner- oder als Schließer-Kontakte, potentialfrei
2 Zusatz-Wegschalter Gold	2WE Gold	als Öffner- oder als Schließer-Kontakte, potentialfrei, mit Gold-Auflage
Binäre Eingänge 230 VAC		230 VAC anstelle Standard 24 V AC/DC
Integrierter Prozeßregler	PSIC	PI (D) - Prozeßregler im Antrieb integriert
Feldbus-Schnittstelle	PSPDP	Profibus DP, andere auf Anfrage
Elektrische Netzausfallsicherung	PSEP	im Gehäuse am Antrieb montiert, Sicherheitsstellung frei parametrierbar
Ortsteuerung	PSC.2	fest am Antrieb montiert
3-Wege-Trennung		zusätzliche galvanische Trennung zwischen Sollwert- und Rückführungsbereich
Störmelde-Ausgang		Relais als potentialfreier Öffner, maximale Last 100 mA bei 24 VDC
Kommunikationssoftware	PSCS	mit Datenkabel, zur Parametrierung und Diagnose des Antriebes
Drahtlose Kommunikationsverbindung	PSBT	Funkverbindung über Bluetooth von Laptop oder PDA aus

Legende:

① = Stromaufnahme bei Nennlast

② = Höchste Bemessungsleistung im Anlaufbetrieb

③ = bei 25°C Umgebungstemperatur



